



Gefördert durch die erleichterten Kündigungsfristen, das Reiseverhalten der Bevölkerung, die vermehrten Wohngemeinschaften usw., erhöhte sich die Mieter-Frequenz in den Wohnbauten erheblich. Dies begünstigt das Einschleppen und Verschleppen von Mikroorganismen und Schädlingen. Befall und Verbreitung im Objekt sind jedoch immer abhängig von der Gebäudekonstruktion, der Ausstattung, dem Alter und der Lage des Objekts.

Schädlingsart	mögliche Befallsursache	Verbreitung (bevorzugter Lebensraum)	Erkennung
Schaben	Einschleppung, Verschleppen, Überlaufen	je nach Art, feucht-warme Orte, wie Küche Bad, Schächte etc.	nachts mit Taschelampe, Insektenpheromonfallen
Motten (Vorratsschädigende)	Beflug, Einschleppung	In Nahrungsmittel wie Kornschrot, Reis, Tees, Gewürze etc.	Gespinnst und Larven an Nahrungs- und Futtermittel, am fliegenden Insekt
Motten (Textil)	Beflug, Einschleppung	In Naturfaserhaltigen Textilien oder Teppichen, Polster etc.	Frassschäden, Artenbestimmung am fliegenden Insekt
Vorratsschädigende Insekten, Käfer	Beflug, Einschleppung	In Nahrungsmittel wie Kornschrot, Reis, Tees, Gewürze etc.	Larvenbefall, Artenbestimmung am Insekt, Insektenpheromonfallen
Fliegen	vorwiegend Beflug	je nach Art, in Fassaden, Dachböden, wetterseitig	starker Beflug
Wespen	Beflug	unbenutzte Hohlräume an Fassaden und Dächern	Beflug, beobachten der Fluglöcher, Wespennest
Spinnen	aus Umgebung, durch starken Windeinfluss	Dachuntersichten, Fensterbänke, Storenkästen	Spinnweben, Nester in den Kanten und Ecken
Flöhe	Einschleppung und verschleppen meist durch Haustiere, durch Wildtiere (Fuchs)	in Rissen, Spalten etc von Fussböden und Sockelleisten, in Teppichen und Polstermöbel	an den Haustieren oder an der Bekleidung, durch Flohbisse
Bettwanzen	Einschleppung	in Ritzen und Spalten von Möbeln im Schlafbereich	durch Stiche am Körper, Kotspuren im Bettgestell
Silberfischchen	Aus Umgebung, Einschleppung, nach Wasserschaden	vorwiegend in Feuchtzonen	lichtscheu, hinter Bilder, Fussleisten, Wäschekorb, etc
Ameisen	aus Umgebung	je nach Art, im Holzwerk, Isolationen Hohlräumen, etc	Ameisenstrassen
Pharaoameisen	Einschleppung, Verschleppen	an warmen orten im Gebäude, z.B. Warmwasserleitungen UP	Ameisenstrassen
Holzwanne (Nagekäfer)	Beflug, Einschleppung	in unbehandeltem Nadel- oder Laubholz	Ausfluglöcher, Holzmehl
Hausbock	Beflug	In unbehandeltem Nadelholz	Ausfluglöcher, Holzmehl
Staubläuse und Milben	Einschleppen, ungenügendes Lüften	im Hausstaub	Allergien
Mäuse (Hausmäuse)	Zulauf Umgebung, Einschleppung	bevorzugt warme und ruhige Verstecke, jedoch sehr anpassungsfähig, Entwicklung abhängig vom Nahrungsangebot	Frassschäden, Kotspuren
Ratten (Hausratte) auch Dachratte genannt	Zulauf Umgebung	bevorzugt warme und ruhige Verstecke, Entwicklung abhängig vom Nahrungsangebot	Frassschäden, Kotspuren

von allen Insekten gibt es hunderte von Arten die uns bekannt sind, und hunderte von Arten die wir noch nicht kennen! Deshalb ist **vor einer Bekämpfung die Artenbestimmung** wichtig, um gezielt und effizient Bekämpfen zu können. Objekte mit starkem Mieterwechsel, wie z.B. Wohngemeinschaften, sind zu prüfen, ob eventuell eine periodische Kontrolle auf Schädlingsbefall, sinnvoll ist.